



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Ministerin Hüskens sieht Sachsen-Anhalt für weiteren Glasfaserausbau gut aufgestellt

Nach den Plänen von Sachsen-Anhalts Landesregierung sollen bis 2030 alle Haushalte und Unternehmen im Land über einen Glasfaseranschluss verfügen. „Sachsen-Anhalt ist dafür gut aufgestellt“, erklärte die Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, heute in Magdeburg bei ihrer Eröffnungsrede auf dem 2. Glasfasertag des Landes.

Mehr als ein Drittel der Menschen in unserem Land hätten schon heute Gigabit-Bandbreiten am Festnetzanschluss. „Davon ausgehend soll diese Quote vor allem durch eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in den kommenden Jahren weiter gesteigert werden“, betonte die Ministerin. Ziel seien 100 Prozent im Jahr 2030 und als Zwischenziel 50 Prozent Ende 2025.

„Ich glaube an die Kraft des Marktes“, sagte Hüskens und verwies auf die hohe Investitionsbereitschaft der Branche. Die Abhängigkeit des Ausbaus von Fördermitteln sei inzwischen deutlich gesunken. Nach den Worten von Lydia Hüskens ist dennoch weiterhin eine ergänzende Förderung insbesondere im ländlichen Raum notwendig. Darauf sind Bund, Länder und Kommunen vorbereitet. Im Rahmen der kürzlich angelaufenen „Graue-Flecken-Förderung“ stellt der Bund allein in diesem Jahr 170 Millionen Euro Fördermittel für Sachsen-Anhalt bereit. Diese würden durch Land und Kommunen kofinanziert, erläuterte Hüskens.

„Attraktive Lebensräume funktionieren nur, mit gut ausgebauten Infrastrukturen. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, überall in Sachsen-Anhalt attraktive Strukturen zu schaffen, damit sich Menschen ansiedeln und Unternehmen entstehen und weiterwachsen können. Nur so werden wir die Lebensräume außerhalb der Ballungszentren attraktiver und unser Bundesland attraktiv auch für Menschen aus anderen Regionen“, betonte Lydia Hüskens.

Ihrer Einladung zum Glasfasertag in die Magdeburger Johanniskirche sind mehr als 150 Personen aus Politik, Verwaltung, Kommunen und Telekommunikationsunternehmen gefolgt, um sich über den künftigen Glasfaserausbau auszutauschen.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de